

BÜNDNIS FÜR VERKEHRSWENDE SÜDPFALZ



Gemeinsame Erklärung: Mobilität für alle in der Südpfalz

Das neue Nahverkehrsgesetz in Rheinland-Pfalz erklärt den öffentlichen Personennahverkehr als Daseinsvorsorge zur Pflichtaufgabe der Kommunen. Somit haben die Aufgabenträger, d.h. unsere Landkreise und kreisfreien Städte in einem Nahverkehrsplan eine ausreichende Bedienung der Bevölkerung mit Verkehrsleistungen zu definieren und sicherzustellen.

Das BÜNDNIS FÜR VERKEHRSWENDE SÜDPFALZ – vertreten durch die Unterzeichnenden – fordert die dafür Verantwortlichen in der Südpfalz auf, sich aktiv für eine Mobilitäts- und Verkehrswende einzusetzen. Das bedeutet für unsere Region einen sichtbaren AUSBAU des öffentlichen Personennahverkehrs mit Bussen und Bahnen.

Eine gute Bedienung der Bevölkerung mit Verkehrsleistungen hat sich an folgenden Grundsätzen zu orientieren:

- Eine sichtbare Steigerung des Anteils des Personennahverkehrs mit Bussen und Bahnen auf mindestens 20% bis 2025.
- Ein Ausbau des Schienen- und Busverkehrs in der Südpfalz mit einem 15- bis 30-Minuten-Taktverkehr in die umliegenden Mittel- und Oberzentren.
- Der Auf- und Ausbau des Fahrradverkehrs auf den gewidmeten Fahrradstraßenverbindungen bis 2025. Beispiele: Weißenburg – Landau; Landau – Speyer; Landau – Neustadt; Wörth – Speyer; Wörth – Bad Bergzabern; Landau – Pirmasens entlang der B10.
- Gute Bedingungen für den Fußverkehr.
- Aufbau einer Infrastruktur für eine ortsnahe Versorgung des alltäglichen Bedarfs in allen Gemeinden über 800 Einwohnern.
- Benennung von Mobilitätsbeauftragten in den Verbandsgemeinden für alle Mobilitätsbedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger.
- Einrichtung einer Koordinierungsstelle „Mobilitätsmanagement Südpfalz“.

Die Unterzeichnenden des BÜNDNIS FÜR VERKEHRSWENDE SÜDPFALZ möchten die Bevölkerung der Südpfalz für eine umfassende und nachhaltige Mobilitäts- und Verkehrswende gewinnen. Dazu haben sie sich in einem ersten Schritt auf weitere Lösungsvorschläge geeinigt, die helfen sollen, unsere Mobilitätsbedürfnisse und unseren Beitrag zur Vermeidung klimaschädlicher Mobilität in der Südpfalz zu konkretisieren.

- **attac-Regionalgruppe Kandel-Südpfalz**, vertreten durch Dr. Volker Röske, Gleiszellen
- **Kreisgruppe Südpfalz des BUND**, vertreten durch Karin Marsiske, Jockgrim
- **Fahrgastverband PRO BAHN**, vertreten durch den regionalen Vertreter Dr. Martin Schröder, Landau
- **Klimastreik Landau Fridays for Future**, vertreten durch Kaycee Hesse, Landau
- **Verkehrsclub Deutschland (VCD)**, Kreisverband Ludwigshafen/Vorderpfalz, vertreten durch Ulrich Vogel, Ludwigshafen
- in Kooperation mit **Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club e.V.**, Kreisverband Landau/Südliche Weinstraße und Kreisverband Germersheim, vertreten durch Michael Schindler, Annweiler und Johannes Meichßner, Kandel.